

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2018/111
öffentlich		
Datum 14.08.2018	Aktenzeichen II.6.1-51.15.19	Federführend: Frau Beckmann

Betreff

Übernahme der Kosten für eine Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher im Rahmen eines Quereinstiegs

Beratungsfolge Gremium Sozialausschuss	Datum 11.09.2018	Berichterstatter		
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA	X	NEIN
Produktsachkonto:	diverse			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:	46.200 €			
Folgekosten:	105.600 €			
Bemerkung:				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
	Statusbericht			
X	Abschlussbericht			

Beschlussvorschlag:

1. Träger von Kindertagesstätten in Ahrensburg kann sich an der Maßnahme zum Modellprojekt „Quereinstieg - Landesprojekt Schleswig-Holstein“ für einen Durchgang 2018/ 2019 oder ff. beteiligen. Auf Antrag können die entsprechenden Kosten für eine Ausbildung mit der Stadt ohne Verwaltungskosten abgerechnet werden. Sollte es zukünftig andere Projekte zur Ausbildung von pädagogischem Personal zukünftig geben, ist dieser Beschluss für das Modellprogramm „Quereinstieg - Landesprojekt Schleswig-Holstein“ analog anzuwenden.
2. Die entsprechenden Mittel in Höhe von 1.750 € für 2018 und 9.600 € für 2019 - mithin 11.350 € - sind im Haushalt 2019 bei PSK 36515.5318029 zur Verfügung zu stellen.

Für die anderen Träger müssen die entsprechenden Haushaltsmittel nach Beantragung zur Verfügung gestellt werden (Nachtragshaushalt, Jahreshaushalt, Deckungskreis).

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 20.07.2018 hat der DRK-Kreisverband Stormarn e.V. einen Antrag auf Übernahme der Kosten für die Ausbildung zur/zum Erzieher*in für eine/einen Teilnehmer/ Teilnehmer*in im Rahmen eines Quereinstiegs in der DRK-KiTa Helgolandring in Ahrensburg gestellt.

Das Modellprogramm „Quereinstieg - Landesprogramm Schleswig-Holstein“ wird durch das Ministerium Bildung, Wissenschaft und Kultur und das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein gefördert. Die Durchführung wird in Zusammenarbeit mit dem Projektträger Berufsbildungszentrum und dem Gemeinnützigen Jugendhilfeträger „Kinderwege“ in Lübeck durchgeführt. Mit den dargestellten Rahmenbedingungen sind Auszubildende zumindest an drei Tagen mit 18 Wochenstunden in der Einrichtung tätig. Ab dem 3. Ausbildungsjahr ist eine Anrechnung des Teilnehmers im Personalschlüssel der Kindertagesstätte als Sozialpädagogische Assistentin/ Sozialpädagogischer Assistent (SPA) möglich und vorgesehen.

In anderen Bundesländern ist eine Anrechnung des Teilnehmers im Personalschlüssel der Kindertagesstätte als SPA bereits im ersten Jahr möglich. Das Sozialministerium Schleswig-Holstein lässt dieses hier nicht zu.

Nach Rücksprache mit dem Jugendhilfeträger „Kinderwege“ erfolgt eine Landesbeteiligung für die 27 Teilnehmer. Die Fördersumme für 2018 beträgt 121.500 €, für das zweite Jahr 230.850 € und für das dritte Jahr 85.050 €.

Eine Beteiligung an dem Projekt nach Beschlussfassung ist lt. Auskunft des Trägers und den Durchführenden für die Kita Helgolandring zum Schuljahr 2018/2019 noch möglich.

Es wird mit den Ministerien weiter verhandelt, dass das Programm auch für die Folgejahre finanziert wird. Entscheidungen sind noch nicht gefallen.

Die Träger müssen dies im Vorwege schriftlich bei der Stadt beantragen. Die Rahmenbedingungen und die Kosten müssen sich in etwa in diesem Rahmen befinden.

Um dem Fachkräftemangel in Ahrensburg entgegenzuwirken, ist dieses eine geeignete Maßnahme, die unterstützt werden sollte.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlage:

Antrag DRK Kreisverband Stormarn e.V. vom 20.07.2018